

Wichteln für Senioren

Allein lebende Menschen sollen beschenkt werden

Coesfeld. Während die meisten Menschen Weihnachten im Kreis ihrer Lieben feiern, müssen besonders alleinlebende Senioren das Fest einsam und isoliert verbringen. Mit der Initiative „Wichteln gegen die Einsamkeit“ ruft das Seniorenzentrum Coesfelder Berg auch in diesem Jahr wieder alle Bürger der Region auf, Weihnachtspresents zu spenden, um älteren Menschen zum Fest der Liebe eine Freude zu machen.

„Wir wollen ein Zeichen gegen die Vereinsamung in unserer Gesellschaft setzen und diesen Menschen zeigen, dass wir an sie denken“, sagt Residenzleiterin Ingrid Schönjahn. „Unser Ziel ist, dass sich möglichst viele Bürger an dieser Aktion beteiligen. Die Wichtelgeschenke werden dann von uns und Ehrenamtlichen an allein-

lebende Senioren in unserer Einrichtung und in der Nachbarschaft verteilt.“ Die Tradition des Wichtelns (Menschen beschenken, die man nicht kennt) stammt aus Skandinavien.

Der „Wert“ der Geschenke ist dabei egal: Hörbücher, Selbstgebasteltes oder Naschzeug. Die Geschenke können per Post an das Seniorenzentrum Coesfelder Berg, Am Alten Freibad 21, 48653 Coesfeld, geschickt oder persönlich vorbeigebracht werden. Jedes Präsent sollte mit einem M (für Mann) oder F (für Frau) versehen werden, um etwaige geschlechtsspezifische Inhalte zu markieren. Überzählige Geschenke werden an weitere soziale Einrichtungen verteilt. Eine Sache ist den Initiatoren ganz besonders wichtig: „Mit dieser Aktion möchten wir die Senioren noch stärker in die



Allein lebenden Senioren soll mit der Wichtelaktion das Weihnachtsfest verschönert werden.

Stadt und das Leben integrieren und jüngere zum Nachdenken anregen. Alte Menschen sollen und wollen ein Teil der Lebensgemeinschaft im jeweiligen Ort sein.“